

Leistungsverzeichnis

BV: LV15

Grundlage des Leistungsverzeichnisses sind alle gültigen Regelwerke, jeweils in ihrer neuesten gültigen Ausführung.

VOB-Teil A Allgemeine Bestimmungen für die Vergabe von Bauleistungen DIN 1960

VOB-Teil B Allgemeine Vertragsbestimmungen für die Ausführung von Bauleistungen DIN 1961

VOB-Teil C Technische Vorschriften für Bauleistungen DIN 18 338 (Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten)

abc der Bitumen-Bahnen - technische Regeln (vdd)

Richtlinien für die Planung und Ausführung von Dächern mit Abdichtungen - Flachdachrichtlinien - Einschlägige DIN-Vorschriften (18 195, 18 531, 1055, 4108, etc.)

Die einschlägigen Bestimmungen der Bauberufsgenossenschaft sowie die UVV sind zu beachten. Alle erforderlichen Schutzmaßnahmen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Eventuell erforderliche Gerüststellungen werden gesondert ausgeschrieben.

Die Herstellervorschriften für die Verarbeitung der Werkstoffe in der jeweils zum Verlegezeitpunkt gültige Fassungen sind einzuhalten.

Material- und Unterkunftsräume werden bauseits nicht zur Verfügung gestellt.

Strom- und Wasseranschlüsse sind an der Baustelle vorhanden.

Verbrauchskosten sind mit dem Hauptunternehmen abzurechnen.

Bauaufzüge und Baugeräte werden bauseits nicht erstellt, bzw. gestellt.

Die Baustelleneinrichtung ist in die Einheitspreise einzurechnen.

Alle Baustoffmaterialien sind sach- und fachgerecht zu lagern.

Es werden nur die bearbeiteten Flächen beim Aufmaß gemessen. Alle Stoß- und Nahtüberdeckungen

sowie Verschnitt sind in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.

Abrechnung erfolgt nach Aufmaß.

Bei schlechtem Wetter erfolgt die anschließende Trocknung der Dachfläche nach Stunden mit besonderem Nachweis.

Abdichtungsarbeiten dürfen nur bei geeigneter Witterung durchgeführt werden.

Das Leistungsverzeichnis, sowie die dazu gehörigen Nachweise sind Serviceleistungen und

werden nach bestem Wissen und Gewissen auf der Grundlage der uns vorliegende

Angaben

erstellt.

Die Texte stellen keine planerischen Leistungen dar und entbinden den Fachplaner / Architekten und Dachdeckermeister nicht von dessen Prüfpflicht.

Titel 01: Baustelleneinrichtung

| | | | | |
|--------|-----------|---|---------|---------|
| 01.01) | _____ pau | Baustelleneinrichtung, einschl. Vorhaltung und Abräumung aller zur Durchführung der Arbeiten benötigter Hilfsmaterialien. | _____ = | _____ = |
|--------|-----------|---|---------|---------|

| | | | | |
|--------|---------|--|---------|--------|
| 01.02) | _____ m | Zugelassene Seitenschutzgeländer als Arbeits- u. Schutzgerüst im Bereich des gesamten Dachrandes nach den geltenden Vorschriften UBG 37 UVV und DIN 4420 "Arbeitsschutzgerüste" aufbauen u. während der gesamten Dacharbeiten vorhalten. | _____ = | Bedarf |
|--------|---------|--|---------|--------|

| | | | | |
|--------|---------|--|---------|--------|
| 01.03) | _____ m | Auffangnetz nach DIN EN 1263-1 "Schutznetze und Schutznetzzubehör" nach Sicherheitsregeln "Auffangnetze" (BGR 179, bisherige ZH 1/560) einbauen, befestigen der Auffangnetze an bauseits vorhandenen Aufhängevorrichtungen an Bauteilen aus Stahl Beton Holz | _____ = | Bedarf |
|--------|---------|--|---------|--------|

| | | | | |
|--------|-----------|--|---------|--------|
| 01.04) | _____ Stk | Container zur Aufnahme zu entsorgender Materialien aufstellen, vorhalten und abtransportieren. Containergröße bis 7 cbm | _____ = | Bedarf |
|--------|-----------|--|---------|--------|

Zwischensumme €

=====

Titel 02: Vorarbeiten

| | | | | |
|--------|----------------------|---|---------|---------|
| 02.01) | _____ m ² | Vorhandene Tragekonstruktion von Staub u. losen Teilen säubern. Hochstehende Kanten und Grate egalisieren, scharfkantige Unebenheiten entfernen und besenrein abfegen. Anfallenden Schutt abtransportieren. | _____ = | _____ = |
|--------|----------------------|---|---------|---------|

| | | | | |
|--------|----------------------|--|---------|--------|
| 02.02) | _____ m ² | Betonoberfläche abfräsen Betonoberfläche mit der Betonfräse von losen Teilen befreien und überstehende Grate entfernen. Übergänge mit der Betonfräse im Kreuzgang herstellen und anfallendes Fräsgut entsorgen. | _____ = | Bedarf |
|--------|----------------------|--|---------|--------|

| | | | | |
|--------|----------------------|---|---------|--------|
| 02.03) | _____ m ² | Vorhandene Betonflächen durch abklopfen mit einem Hammer auf Hohlstellen untersuchen und entsprechende Stellen markieren. | _____ = | Bedarf |
|--------|----------------------|---|---------|--------|

| | | | | |
|--------|----------------------|--|---------|---------|
| 02.04) | _____ Stk | Feuchtigkeitsmessungen des zu beschichtenden Untergrundes auf eine maximale Restfeuchtigkeit von 5%. Die Prüfung erfolgt mittels CM- oder Tramex-Messgerät, wobei mindestens drei Stellen überprüft werden müssen. | _____ = | _____ = |
| 02.05) | _____ m ² | Voranstrich VERNIS ANTAC GC auf saubere Dachfläche vollflächig mit einem Verbrauch von ca.250 g/m ² aufbringen | _____ = | _____ = |
| 02.06) | _____ m ² | Grundierung aus Epoxidharz bis zur Sättigung durch Fluten und Verteilen mit einer Lammfellrolle. Verbrauch ca. 300 bis 500 g/m ² . Die noch frische Grundierung mit feuergetrocknetem Quarzsand der Körnung 0,1 bis 0,5 oder 0,2 bis 0,7 mm einstreuen. | _____ = | Bedarf |

Zwischensumme €

=====

Titel 03: Abdichtungsarbeiten

| | | | | |
|--------|----------------------|---|---------|---------|
| 03.01) | _____ m ² | Abdichtung mit AXTER FORCE 4000 SAD, Spezial-Elastomerbitumen-Schweißbahn, d = 4,5 mm, mit obenliegender Trägereinlage aus doppelt imprägniertem Polyesterfaservlies 180 g/m ² , oberseitig talkumiert, unterseitig leicht schmelzbare Flämmfolie, liefern und vollflächig im Schweißverfahren aufbringen. Naht- und Stoßüberdeckung (8-10 cm) ebenfalls vollflächig aufschweißen. | _____ = | _____ = |
| 03.02) | alt. m ² | AXTER BARYPRENE 25 SIA, Abdichtungsbahn mit unterseitiger Kaschierung aus Natronkraftpapier, entspr. den Verlegerichtlinien lose verlegen, an den Längsstößen entsprechend der Nahtmarkierung anlegen, Kopfstöße anflämmen und verschweißen. Nach der Gussasphaltverlegung kommt es zu einem gezielten, punktwisen Verbund auf dem Untergrund. | _____ = | Nur EP |

| | | | | |
|--------|---------------------|---|-----------------------------|--------|
| 03.03) | alt. m ² | <p>Abdichtung unter Gussasphalt mit AXTER FORCE 4000 SA, Spezial-Elastomer-bitumen-Schweißbahn, d = 4.0 mm, mit oberliegender Trägereinlage aus doppelt imprägniertem Polyesterfaservlies 180 g/m², beidseitig mit Kunststoffolie kaschiert, liefern und vollflächig im Schweißverfahren aufbringen.</p> <p>Um Kapillare zu verhindern, im T-Stoß-Bereich, an der unterdeckenden Bahn, einen Schrägschnitt vornehmen.</p> <p>Naht- und Stoßüberdeckungen (8-10 cm) ebenfalls vollflächig verschweißen.</p> | _____= _____= _____== | Nur EP |
|--------|---------------------|---|-----------------------------|--------|

Zwischensumme €

Titel 04: Asphaltsschichten

| | | | | |
|--------|----------------------|---|-------------------|--------|
| 04.01) | _____ m ² | <p>Schutzschicht aus Asphaltbeton oder Splittmastixasphalt.</p> <p>Aufbringen einer Schutzschicht aus Asphaltbeton oder Splittmastixasphalt.</p> <p>Sorte:</p> <p>Einbaustärke: cm</p> | _____= _____== | |
| 04.02) | _____ m ² | <p>Zulage zur Gussasphaltschutzschicht für Mehrdicken um 5 mm steigend.</p> | _____= _____== | |
| 04.03) | _____ m ² | <p>Schutzschicht aus Gussasphalt, im Mittel > 30 mm, liefern und auf die Abdichtung mit AXTER BARYPRENE 25 SIA entsprechend den Verlegerichtlinien der Firma AXTER verlegen.</p> <p>Einbautemperatur Gussasphalt > 240° C.</p> <p>Gussasphalt 0/8 mit B 65 nach DIN 18 560</p> <p>Teiss 1, Härteklasse GE 40.</p> | _____= _____== | Bedarf |
| 04.04) | _____ m ² | <p>Deckschicht aus Gussasphalt 0/8 mit B 45, Einbaudicke im Mittel > 25 mm, nach DIN 18 560 Teil 1, GE 40, herstellen.</p> | _____= _____== | |
| 04.05) | _____ m | <p>Fugen beim Einbau der Deckschicht anlegen durch Einbringen von Fugenbändern (Schmelzband) als Anschlussfuge an Borde und Einbauten.</p> <p>10 x 25 mm oder 10 x 30 mm.</p> | _____= _____== | |

04.06) _____ m Schutzmaßnahmen bei den Tagesabschlüssen oder Bauabschnitten bei dem Dichtungsanschluss. Die Abdichtung aus Bitumenschweißbahn mit hochliegender Trägereinlage bis 50 cm Vorderkante Gussasphalt mit einer Trennlage abdecken. Auf der Trennlage einen Streifen aus Gussasphalt verlegen (Provisorium), der bei Fortsetzung der Arbeiten im weiteren Abschnitt aufgenommen und entsorgt wird. _____ = _____ =

04.07) _____ m Entwässerungsrinne aus Gussasphalt 0/8 mit B 65, 25 cm breit, Schichtdicke 25 bis 35 mm, herstellen. Oberfläche mit Quarzsand abreiben. _____ = _____ =

04.08) _____ m Abschottungen in der Fläche mit einer Bitumenschweißbahn mit hochliegender Trägereinlage, 1 m breit, im Flämmverfahren vollflächig auf den Untergrund verschweißen.
Einbauorte entsprechend Plan der Deckenaufsicht unter Berücksichtigung von Versprünge und an Festpunkten wie Beleuchtungsmasten oder Stützen. _____ = _____ =

Zwischensumme € _____ = _____ =

Titel 05: Parkplatzmarkierungen

05.01) _____ m Parkplatzmarkierungen mit in Streifenform.
Farbton: ~ RAL 1023
Streifenbreite ca. 20 cm _____ = _____ =

05.02) _____ Stk Fahrtrichtungsmarkierungen mit in Pfeilformform.
Farbton: ~ RAL 1023
Streifenbreite ca. 20 cm
Pfeillänge ca. 130 cm _____ = _____ =

Zwischensumme € _____ = _____ =

Titel 06: Anschlüsse

06.01) _____ m Wandanschluss wie folgt beschrieben _____= Bedarf
liefern und herstellen:
- Voranstrich VERNIS ANTAC in erforderlicher Höhe aufbringen
- nach Verlegung der Abdichtungsbahn, Zuschnitt Z = ... cm, ca. 15 cm auf die Dachfläche aufschweißen und bis zum Hochpunkt verlegen
- Alu-Wandanschlussprofil, WA mit geeignetem Befestigungsmaterial fachgerecht montieren
- Anschlussfuge mit geeignetem, bitumenverträglichem Dichtstoff fachgerecht versiegeln.

06.02) _____ m Wandanschlüsse mit STARCOAT R wie folgt herstellen: _____= Bedarf
- Untergrund reinigen und aufräumen, so dass dieser frei von losen Teilen und fettfrei ist
- hochführen und anschweißen der Unterlage und der Oberlage im Lagenrückversatz, Anschlusshöhen bis 2 cm abflachen der oberen Bahnenkante mit einer Zungenkelle
- abkleben der oberen Begrenzungslinie und dem Beschichtungsabschluss auf der Flächenabdichtung mit Klebebändern
- Anschlussfläche einstreichen, das dazugehörige MATCOAT-Vlies hohlraumfrei in das noch feuchte Harz eindrücken und nochmals überstreichen
- nach Durchtrocknung (Fingerprobe) des ersten Anstriches die gesamte Anschlussfläche gut deckend überstreichen.
- Schiefersplitt, falls gewünscht, sofort in das noch flüssige STARCOAT R im Überschuss einstreuen und Klebebänder abziehen.

Verbrauch pro m²:

1. Beschichtung ca. 800-1000 g
2. Beschichtung ca. 1000 g

| | | | | |
|--------|-----------|--|---------|--------|
| 06.03) | _____ Stk | Anschlüsse an ...mit STARCOAT R wie folgt herstellen: -Untergrund reinigen und aufräuen, so dass dieser frei von losen Teilen und fettfrei ist -hochführen und anschweißen der 1.Lage und der Oberlage im Lagenrückversatz, Anschlusshöhen bis 2 cm -abflachen der oberen Bahnenkante mit einer Zungenkelle -abkleben der oberen Begrenzungslinie und dem Beschichtungsabschluss auf der Flächenabdichtung mit Klebebändern -Anschlussfläche einstreichen, das dazugehörige Vlies hohlraumfrei in das noch feuchte Harz eindrücken und nochmals überstreichen -nach Durchtrocknung (Fingerprobe) des ersten Anstriches die gesamte Anschluss- fläche gut deckend überstreichen. Schiefersplitt, falls gewünscht, sofort in das noch flüssige STARCOAT R im Überschuss einstreuen und Klebebänder abziehen. Verbrauch pro m²: 1. Beschichtung ca. 800 - 1000 g 2. Beschichtung ca. 1000 g Größe der Durchdringung: ... cm /... cm | _____ = | Bedarf |
|--------|-----------|--|---------|--------|

Zwischensumme €

=====

Titel 07: Zubehör

| | | | | |
|--------|-----------|--|---------|--------|
| 07.01) | _____ Stk | SKYDOME - Tageslichtband Vou´te Arcade - Innenmaß Aufsatzkranz: x.....cm - Außenmaß Aufsatzkranz: xcm - Stichhöhe: cm - Verglasung: Polycarbonat - Farbton: opal - K-Wert: W/m²K - Profile: | _____ = | Bedarf |
| | | frei Baustelle liefern und montieren. | | |

| | | | | |
|--------|-----------|---|---------|--------|
| 07.02) | _____ Stk | SKYDOME-Lichtkuppel AIRDOME aus Acrylglas, doppelschalig, opal, einschließlich....cm hohem, wärmege-dämmten Aufsatzkranz aus in lüftbarer Ausführung, mit vormontiertem Rahmen, Elektro-Motor 220V/50HZ, Öffnung von 250 - 300 mm Hub, allen erforderlichen Zubehör aus nichtrostendem Material frei Baustelle liefern, montieren und eindichten. | _____ = | Bedarf |
| 07.03) | _____ Stk | SKYDOME-Aufsatzkranz Standard, mit umlaufendem Befestigungsflansch liefern und auf den Aufsatzkranz montieren. Höhe:.....cm Innenmaß:.....cm | _____ = | Bedarf |
| 07.04) | _____ Stk | Lichtkuppel- Rauch- und Wärmeabzug, bestehend aus: fachgerecht montieren. | _____ = | Bedarf |

Zwischensumme €

=====

Titel 08: Wärmedämmung und Auflast

| | | | | |
|--------|----------------------|--|---------|---------|
| 08.01) | _____ m ² | Wärmedämmung aus extrudiertem Polystyrol XPS nach DIN EN 13164, WLG ... , stufenverfalzt, dicht gestoßen, lose verlegen. Dicke: ... mm | _____ = | Bedarf |
| 08.02) | _____ m ² | Filtervlies FILTRE AXTER liefern und mit mindestens 10 cm Überlappung lose verlegen. | _____ = | _____ = |
| 08.03) | _____ m ² | Kiesschicht als Oberflächenschutz 16/32 mm als Auflast aus gewaschenem Rundkies nach DIN 4226, in einer Schütthöhe von mind. 5 cm einbauen und gleichmäßig verteilen. | _____ = | _____ = |
| 08.04) | _____ m | Winkeltraufleiste aus gelochtem Aluminium, d= 2,0 mm, Schenkellänge 20 x 80 mm, liefern und fluchtgerecht entlang der Traufe mit geeignetem Kleber sach- und fachgerecht aufbringen. | _____ = | Bedarf |

| | | | | |
|--------|----------------------|---|---------|--------|
| 08.05) | _____ m ² | Frostfeste Terrassenplatten, ... x ... cm, d = ... cm, in 4 cm starker Feinkieschüttung (3/7 mm) fachgerecht planeben mit gleich- mäßigen Fugen verlegen. | _____ = | Bedarf |
| 08.06) | _____ m | Terrassenplatten, als Zulage im Nassverfahren fachgerecht und grad- linig schneiden | _____ = | Bedarf |
| 08.07) | _____ m ² | Plattenbelag aus Waschbetonplatten, Größe: ... cm / ... cm / ... cm auf höhenverstellbaren AXTER-Stelzlagern aus HD Co-Polymerpropylen verlegen. | _____ = | Bedarf |
| | | Höhenverstellung von: 40 mm - 60 mm Höhenverstellung von: 60 mm - 90 mm Höhenverstellung von: 90 mm - 150 mm Höhenverstellung von: 150 mm - 260 mm | | |

Zwischensumme €

=====

Titel 09: Dachklempnerarbeiten

| | | | | |
|--------|-----------|--|---------|--------|
| 09.01) | _____ m | Flachdachabschlussprofil (für Polymerbitumenanschlussbahnen d = ca. 5 mm), Profilhöhe:.....mm bestehend aus: Abschlussprofil (L = 3.000 mm), gekantet aus EN AW 5005 (AlMg1EQ), Alu Natur Materialdicke d =mm (empfohlen 2,0 mm), Trägerprofil und Stoßverbindungen mit-Gelenksystemhalter (zum Höhen-/ Neigungs- und Seitenaus- gleich) bestehend aus Halter inkl. Dichtprofil und Langlochstanzung für 2. fassadenseitigen Befestigungspunkt, mit Edelstahl-Gleitsystemfeder 57 mm breit, Gelenkwinkel 165 M8 Spannschraube aus Edelstahl. Standard-Halterabstand 1,50 m (bis 20 m Gebäudehöhe in nicht exponierter Lage) sowie Befestigungs- material liefern und flucht- und höhengerecht montieren. | _____ = | Bedarf |
| 09.02) | _____ Stk | Standard-Innenecken, rechtwinklig geschweißt, Eckschenkellänge 300 x 300 mm, mit 2 Stück Stossverbindungen, sowie Befestigungsmaterial liefern und flucht- und höhengerecht montieren. | _____ = | Bedarf |

| | | | | |
|--------|-----------|---|---------|--------|
| 09.03) | _____ Stk | Standard-Außenecken, rechtwinklig, gekantet/geschweißt, passend zum Dachrandprofil, Eckschenkellänge 100 x 100 mm, mit 2 Stück angeschweißten Stoßverbindungen und 1 Stück Gelenksystemhalter, sowie Befestigungsmaterial liefern und flucht- und höhengerecht montieren. | _____ = | Bedarf |
| 09.04) | _____ m | Oberflächenbehandlung der Abschlussprofile Lieferung erfolgt verfahrensbedingt ohne Schutzfolie Kunststoffbeschichtung im Pulverlackverfahren (witterungsbeständig) Farbton..... gemäß RAL (ohne Angabe Standardfarben anbieten) technische Eloxierung entsprechend DIN 17611 in E6/EV1 Farbeloxierung entsprechend DIN 17611 in E6/..... als Zulage Material je lfdm. | _____ = | Bedarf |
| 09.05) | _____ Stk | Endkappen rechts / links, an Stoßverbindung angeschweißt, passend zum Dachrandprofil, liefern und in die Abschlussprofile einklipsen | _____ = | Bedarf |
| 09.06) | _____ m | Aluminium-Attikaabdeckungen, Fabrikat: ... Material: Aluminium, ... (natur/techn. eloxiert/RAL-beschichtet) Dicke: ... mm Gesamtabwicklung: ... mm Kantungen: ... Stk mit nach innen weisendem Gefälle und allen systembedingten Zubehörteilen montieren. | _____ = | Bedarf |
| 09.07) | _____ Stk | Ecken für Mauerabdeckung aus Aluminium, Gesamtabwicklung ...x...mm, komplett liefern und als Zulage zur Abdeckung montieren. | _____ = | Bedarf |

Zwischensumme €

=====

Titel 10: Sicherungsmaßnahmen

| | | | | |
|--------|-----------|---|---------|--------|
| 10.01) | _____ Stk | Absturzsicherungen nach Herstellermontageanleitung auf den Untergrund aus: ..., bei einer Dämmstoffdicke von: ... mm, einbauen und fachgerecht in die Dachabdichtungslagen einbinden. | _____ = | Bedarf |
|--------|-----------|---|---------|--------|

10.02) _____ Stk Bauaufsichtlich zugelassenes Anschlagseil, d = 16 mm, inkl. Falldämpfer und Karabinerhaken liefern und nach Abschluss der Dacharbeiten im Geräte- koffer lagern. _____= Bedarf

10.03) _____ Stk Ganzkörper-Auffanggurt nach DIN 7478, Form A mit Schnellverschluss, liefern und im Geräte- koffer verwahren. _____= Bedarf

Zwischensumme € _____=

Titel 11: Nachweisarbeiten

11.01) _____ Std Lohnstunde eines Dachdeckermeister zum Nachweis für nicht im Leistungsver- zeichnis beschriebene Arbeiten auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung oder Bauherrschaft. _____= Bedarf

11.02) _____ Std Lohnstunde eines Dachdecker-Facharbeiter zum Nachweis für nicht im Leistungsver- zeichnis beschriebene Arbeiten auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung oder Bauherrschaft. _____= Bedarf

11.03) _____ Std Lohnstunde eines Dachdeckerhelfer zum Nachweis für nicht im Leistungsver- zeichnis beschriebene Arbeiten auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung oder Bauherrschaft. _____= Bedarf

Zwischensumme € _____=

Zusammenfassung

| | | |
|---|------------------------------|-------|
| Titel 01: Baustelleneinrichtung | € | ===== |
| Titel 02: Vorarbeiten | € | ===== |
| Titel 03: Abdichtungsarbeiten | € | ===== |
| Titel 04: Asphaltsschichten | € | ===== |
| Titel 05: Parkplatzmarkierungen | € | ===== |
| Titel 06: Anschlüsse | € | ===== |
| Titel 07: Zubehör | € | ===== |
| Titel 08: Wärmedämmung / Auflast | € | ===== |
| Titel 09: Dachklempnerarbeiten | € | ===== |
| Titel 10: Sicherungsmaßnahmen | € | ===== |
| Titel 11: Nachweissarbeiten | € | ===== |
| | Summe € | ===== |
| | 19 % Mehrwertsteuer € | ===== |
| | Gesamtsumme € | ===== |